



# Amtsblatt für den Landkreis Havelland

Jahrgang 15

Rathenow, 2008-12-23

Nr. 16

## Inhaltsverzeichnis

### Beschlüsse des Kreistages des Landkreises Havelland vom 8. Dezember 2008

- Beschluss – Nr. BV-0007/08  
Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebühren-  
satzung für den Landkreis Havelland  
Seite 226
- Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebühren-  
satzung für den Landkreis Havelland  
Seite 226
- Beschluss – Nr. BV-0011/08  
Gebührensatzung 2009 zur Durchführung des  
Rettungsdienstes im Landkreis Havelland  
Seite 229
- Satzung über die Erhebung von  
Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des  
Landkreises Havelland  
Seite 229
- Beschluss – Nr. BV-0012/08  
Rettungsdienstbereichsplan 2009 für den Landkreis  
Havelland  
Seite 231
- Rettungsdienstbereichsplan 2009 für den Landkreis  
Havelland  
Seite 232

Öffentliche Zustellung

Seite 254

**Beschluss – Nr. BV-0007/08**

**Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den Landkreis Havelland**

Die Mitglieder des Kreistages haben mehrheitlich beschlossen:

Die zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung (Anlage) für den Landkreis Havelland vom 13. November 2006 mit der Anlage II Kalkulation.

**Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den  
Landkreis Havelland vom 13. November 2006**

Der Kreistag hat auf seiner Sitzung am 8. Dezember 2008 die Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den Landkreis Havelland (Beschluss - Nr. BV 0007/08) mit der die am 13. November 2006 beschlossene Abfallgebührensatzung für den Landkreis Havelland (Beschlussnummer: BV 0325/06-KT22/06) und die am 7. Mai 2007 beschlossene Erste Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den Landkreis Havelland (Beschlussnummer: BV 0370/07-KT24/07) geändert wurde, beschlossen. Die Satzung ist nicht genehmigungs- und anzeigepflichtig und wird nachfolgend in ihrem vollständigen Wortlaut veröffentlicht.

**Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den  
Landkreis Havelland vom 13. November 2006 (Beschluss-Nr.: BV 0325/06-KT22/06)**

**§ 1**

**(1)**

Präambel:

„§ 5 der Landkreisordnung für das Land Brandenburg“  
wird geändert in  
„§ 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg“

**(2)**

§ 10

Die Anlagen 1 und 2 erhalten die auf den folgenden Seiten aufgeführte geänderte Fassung:

**Anlage 1**

zu § 6 Gebührenhöhe

**Abfallgrund- und Entleerungsgebühren 2009/ 2010**

<b>zu Abs. 1 Grundgebühr Haushalte</b>	<b>2009/ 2010</b>
Pro Person/ a	<b>34,80 €</b>
<b>zu Abs. 2 Grundgebühr Gewerbetreibende</b>	
60 l Abfallbehälter	<b>25,20 €</b>
120 l Abfallbehälter	<b>49,20 €</b>
240 l Abfallbehälter	<b>98,40 €</b>
360 l Abfallbehälter	<b>147,60 €</b>
1,1 m <sup>3</sup> Container	<b>451,20 €</b>
2,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>501,60 €</b>
4,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>586,80 €</b>
6,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>711,60 €</b>
8,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>2.803,20 €</b>
12,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>2.989,20 €</b>
15,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>3.414,00 €</b>
20,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>4.024,80 €</b>
<b>zu Abs. 4 Entleerungsgebühren</b>	
60 l Abfallbehälter	<b>1,90 €</b>
120 l Abfallbehälter/120 l Müllsack	<b>3,80 €</b>
240 l Abfallbehälter	<b>7,65 €</b>
360 l Abfallbehälter	<b>11,45 €</b>
1,1 m <sup>3</sup> Container	<b>35,05 €</b>
2,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>78,15 €</b>
4,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>132,85 €</b>
6,5 m <sup>3</sup> UL-Container	<b>194,05 €</b>
8,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>283,00 €</b>
12,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>428,60 €</b>
15,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>536,00 €</b>
20,0 m <sup>3</sup> Presscontainer	<b>702,00 €</b>
<b>zu Abs. 6 Bereitstellungsgebühr je weiteren Behälter/ a</b>	
60 l Abfallbehälter	<b>9,60 €</b>
120 l Abfallbehälter	<b>9,60 €</b>
240 l Abfallbehälter	<b>10,80 €</b>
360 l Abfallbehälter	<b>15,60 €</b>

**Anlage 2**

**Gebühren für Anlieferungen**

<b>Abfallarten-Typ</b>	<b>Abfallart/ -gruppe</b>	<b>Gebühr in €/Mg</b>
<b>I</b>	<b>Abfälle, die einer mechanisch-biologischen Behandlung unterzogen werden müssen</b>	<b>135,10</b>
<b>II</b>	<b>Abfälle, die einer mechanischen Behandlung unterzogen werden müssen und hochkalorischer Art sind</b>	<b>134,25<sup>1,2</sup></b>
<b>III</b>	<b>Inertabfälle, die direkt auf der Deponie abgelagert werden können</b>	<b>63,80</b>
<b>IV</b>	<b>Abfälle, die einer mechanischen Behandlung unterzogen werden müssen</b>	<b>107,05</b>
<b>V</b>	<b>Abfälle, die extern entsorgt werden müssen</b>	
	Abfälle aus der humanmedizinischen oder tierärztlichen Versorgung und Forschung	<b>223,75</b>
	Holz	<b>73,05</b>
	Sperrmüll, haushaltstypisch	<b>100,95</b>
	Kohlenteer und teerhaltige Produkte	<b>297,25</b>
	Biologisch abbaubare Abfälle/kompostierbare Abfälle	<b>59,35</b>
	Styropor, sortenrein, unverschmutzt	<b>680,00</b>
	Styropor, verschmutzt, vermischtes Baustyropor	<b>1.490,00</b>
	Altreifen	<b>233,05</b>

Bei **Gebühr<sup>1</sup>**: handelt es sich um Monochargen bzw. Anteile von mehr als 50 Volumenprozenten Teppiche, Matratzen, Schaumstoffen u. ä. (50 % als Gesamtobergrenze der hier aufgeführten Stoffe);  
-Anteile von mehr als 5 Volumenprozenten, Gummi, Bindegarn, Netze, Folien, Styropor und/oder ähnliche Stoffe.

**Gebühr<sup>1</sup>**: **484,50 €/Mg**

Bei **Gebühr<sup>2</sup>**: handelt es sich um Anteile von mehr als 5 Volumenprozent PVC bzw. PVC-haltige Stoffe

**Gebühr<sup>2</sup>**: **641,10 €/Mg**

**§ 2  
In-Kraft-Treten**

Diese Änderungssatzung tritt zum 01. Januar 2009 in Kraft.

Rathenow, 2008-12-17

gez. Dr. Burkhard Schröder  
Landrat

Gemäß § 3 Abs. 2 BbgKVerf Satz 1 i. V. m. § 23 Abs. 3 Hauptsatzung des Landkreises Havelland wird die Zweite Änderungssatzung zur Abfallgebührensatzung für den Landkreis Havelland vom 8. Dezember 2008 öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzung liegt während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme durch die Einwohner in den Bürgerservicebüros der Dienstgebäude Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow, Goethestraße 59/60, 14641 Nauen und Dallgower Str. 9, 14612 Falkensee aus.

#### **Beschluss – Nr. BV-0011/08**

#### **Gebührensatzung 2009 zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland**

Die Mitglieder des Kreistages haben einstimmig beschlossen:

Die Gebührensatzung 2009 zur Durchführung des Rettungsdienstes im Landkreis Havelland (Anlage) tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2009 in Kraft.

#### **Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland**

Die nachfolgend in ihrem vollständigen Wortlaut wiedergegebene, am 08. Dezember 2008 vom Kreistag des Landkreises Havelland beschlossene Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland (Beschluss Nr. BV 0011/08) ist nicht genehmigungs- und anzeigepflichtig.

Gemäß § 5 Abs. 6 LKrO wird darauf hingewiesen, dass jeder Einsicht in die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland nehmen und sich gegen Erstattung der dadurch entstehenden Kosten Abschriften geben lassen kann.

Die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland liegt während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme durch die Einwohner in den Bürgerservicebüros der Dienstgebäude Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow; Goethestraße 59/60, 14641 Nauen und Dallgower Straße 9, 14612 Falkensee, aus.

#### **Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland**

Aufgrund der §§ 3, 28 Abs. 2 Ziff. 9 und § 131 des Gesetzes zur Reform der Kommunalverfassung und zur Einführung der Direktwahl der Landräte sowie zur Änderung sonstiger kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalrechtsreformgesetz – KommRRefG vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 S.286), des § 17 Abs. 1 des Gesetzes über den Rettungsdienst im Land Brandenburg vom 14. Juli 2008 (GVBl. I S. 186) i. V. m. §§ 2, 6 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg i. d. F. der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04 S.174) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. April 2005 (GVBl. I/05 S. 170) hat der Kreistag des Landkreises Havelland in seiner Sitzung vom 8. Dezember 2008 mit Beschluss Nr. BV 011/08 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Gebührenerhebung**

- (1) Der Landkreis Havelland erhebt für die Inanspruchnahme von Leistungen des Rettungsdienstes Benutzungsgebühren nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Wesentliche Bestandteile des Rettungsdienstes sind der Notarztdienst, die Leitstelle und die Rettungswachen im Landkreis Havelland samt der personellen und sächlichen Ausstattung und einschließlich der vorgehaltenen Rettungsdienstfahrzeuge und Ausrüstungen sowie die allgemeine Verwaltung des Landkreises Havelland, soweit sie für den Rettungsdienst tätig ist.
- (3) Die Gebühren entstehen mit dem durch die Leitstelle angeordneten Ausrücken der Einsatzfahrzeuge (Einsatz), auch bei Folgeeinsätzen.

**§ 2**  
**Gebührenmaßstab, Gebührensätze**

- (1) Die Gebühr wird für die
  - Inanspruchnahme eines Einsatzfahrzeuges nach Art des Einsatzes
  - Inanspruchnahme eines Notarztespauschal erhoben. Hierneben wird eine Gebühr für die von dem Einsatzfahrzeug einsatzbedingt zurückgelegte Strecke je angefangenem Kilometer erhoben. Erfolgt der Einsatz für mehrere Gebührenschuldner, wird die Gebühr anteilig erhoben.

- (2) Es bestehen die folgenden Gebührensätze:

**1. Für die Inanspruchnahme**

- eines Rettungswagens für die Notfallrettung	387,60 €
- eines Krankentransportwagens für die Notfallrettung	387,60 €
- eines Notarzt-Einsatzfahrzeuges	174,70 €
- eines Notarztes	154,00 €
- eines Notarztwagens	541,60 €
- eines Krankentransportwagens für den Krankentransport	109,00 €
- eines Rettungswagens für den Krankentransport	109,00 €

**2. Für die von dem Rettungsdienstfahrzeug  
einsatzbedingt zurückgelegte Wegstrecke**

- je angefangenem Kilometer	0,43 €
-----------------------------	--------

**§ 3**  
**Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner ist die Person, für die das Einsatzfahrzeug im Sinne des § 1 Absatz 3 eingesetzt wird.

**§ 4**  
**Festsetzung und Fälligkeit der Gebühren, Abrechnung mit Krankenkassen**

- (1) Die Gebühren werden dem Gebührenschuldner gegenüber durch schriftlichen Bescheid festgesetzt. Sie werden 14 Tage nach Bekanntgabe des Bescheides fällig.
- (2) Einer Krankenkasse kann die Möglichkeit der Zahlung der Gebühren für ihre Versicherten eingeräumt werden, sofern sie sich gegenüber dem Landkreis Havelland vorab generell zur vollständigen Zahlung der Gebühren für ihre Versicherten bereit erklärt.
- (3) Lehnt eine Krankenkasse die Zahlung der Gebühren ihrer Versicherten ganz oder teilweise prinzipiell ab, unterbleibt die Abrechnung nach Absatz 2 mit ihr insoweit, und die Gebührenbescheide ergehen gemäß Absatz 1 an die Gebührenschuldner.

**§ 5**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt zum 1. Januar 2009 für den Landkreis Havelland in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland vom 11. Dezember 2007 außer Kraft.

Rathenow, 2008-12-17

gez. Dr. B. Schröder  
Landrat

**Beschluss – Nr. BV-0012/08**

**Rettungsdienstbereichsplan 2009 für den Landkreis Havelland**

Die Mitglieder des Kreistages haben einstimmig beschlossen:

Der in der Anlage befindliche Rettungsdienstbereichsplan 2009 für den Landkreis Havelland wird bestätigt.

**Landkreis Havelland**  
**- Der Landrat –**

# **Rettungsdienstbereichsplan**

**2009**

**für den**

**Landkreis Havelland**



Stand: 05.11.2008  
(Beschluss- Nr.: BV 0012/08)



Landkreis Havelland

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
1. Einwohnerzahlen der Städte, Ämter und amtfreien Gemeinden	Seite
2. Hilfsfrist	1-2
2.1. Definition der Hilfsfrist	
2.1.1. Hilfsfristüberschreitung durch Duplizität (HFD)	
2.1.2. Hilfsfristüberschreitung aus objektiven Gründen (HFO)	
2.1.3. Hilfsfristüberschreitung aus subjektiven Gründen (HFS)	
2.2. Erwartete Hilfsfristüberschreitungen	
2.3. Bereiche, Regionen, deren Versorgung derzeitig nicht gewährleistet werden kann	
3. Feststellung der Standorte der Rettungswachen, der Fahrzeugausstattung und der Versorgungsbereiche	3-10
4. Feststellung der im Rettungsdienstbereich vorhandenen Notarztsysteme	11
4.1. Notarztbereich Rathenow	
4.2. Notarztbereich Nauen	
4.3. Notarztbereich Falkensee	
5. Personelle Ausstattung der Rettungswachen und Besetzung der Fahrzeuge	11
6. Regionalleitstelle des Rettungsdienstes sowie des Brand- und Katastrophenschutzes	12-13
6.1. Gesetzliche Grundlage	
6.1.1. Bezeichnung und Standort	
6.1.2. Erreichbarkeit	
6.1.3. Personalausstattung	
6.2. Dispositions- und Einsatzstrategien sowie verwendete Einsatzdokumentation für den Rettungsdienst in der Leitstelle	
6.2.1. Dispositions- und Einsatzstrategien	
6.2.2. Einsatzdokumentation	
7. Leistungserbringer im Rettungsdienst einschließlich vereinbartem Leistungsumfang	13

8. Leitendes Personal im Rettungsdienstbereich	14
8.1. Leitender Arzt des Rettungsdienstbereiches	
8.2. Notarztstandortleiter für die Notarztstandorte Nauen und Falkensee	
8.3. Gruppe der Leitenden Notärzte	
8.4. Geschäftsführer/Rettungsdienstleiter ASB RD HVL gGmbH	
8.5. Einsatz- und Fahrdienstleiter	
9. Benachbarte Rettungsdienstbereiche	15-17
9.1. Leitstellen	
9.2. Angrenzende Rettungswachen	
9.3. Vereinbarungen zum bereichs- bzw. länderübergreifenden Rettungsdienst	
9.3.1. Landkreis Stendal	
9.3.2. Land Berlin	
10. Luftrettung	17
11. Wasserrettungsdienst	18
12. Aufnahmekrankenhäuser im Rettungsdienstbereich Havelland	18-19
12.1. Havellandkliniken GmbH – Paracelsus Krankenhaus Rathenow	
12.2. Havellandkliniken GmbH – Havellandklinik Nauen	
13. Notfallseelsorge und Krisenintervention	19
14. Sofortreaktion	19

## 1 Einwohnerzahlen der Städte, Ämter und amtfreien Gemeinden

	Einwohner per 30.06.2006	Einwohner per 31.03.2008
<b>Landkreis Havelland</b>	155.052	155.339
Brieselang	10.514	10.701
Dallgow-Döberitz	7.862	8.331
Falkensee, Stadt	38.577	39.496
Ketzin, Stadt	6.535	6.482
Milower Land	4.888	4.750
Nauen, Stadt	16.693	16.656
Premnitz, Stadt	9.758	9.439
Rathenow, Stadt	26.828	26.164
Schönwalde-Glien	8.557	8.834
Wustermark	7.601	7.654
Friesack, Amt	6.961	6.797
Nennhausen, Amt	4.965	4.905
Rhinow, Amt	5.313	5.130

## 2. Hilfsfrist

### 2.1. Definition der Hilfsfrist

**„Die Hilfsfrist umfasst den Zeitraum vom Eingang der Notfallmeldung in der integrierten Leitstelle bis zum Erreichen des Einsatzortes durch das ersteintreffende Rettungsmittel.“**

Die gesetzliche Regelung der Hilfsfrist im Land Brandenburg erfolgt durch den § 8 Abs. 2 des Gesetzes über den Rettungsdienst im Land Brandenburg (BbgRettG) vom 14. Juli 2008. Dort heißt es, dass jeder an einer öffentlichen Straße gelegene Einsatzort in 95% aller Fälle in einem Jahr innerhalb von 15 Minuten erreicht wird (Hilfsfrist). Die Überschreitungen bei den verbleibenden 5% dürfen zum einen Duplizitätsfällen und zum anderen objektiven Gründen wie schlechten Witterungsbedingungen oder verkehrsbedingten Gründen geschuldet sein.

#### 2.1.1. Hilfsfristüberschreitungen durch Duplizität (HFD)

Duplizitätsfälle sind Einsätze, bei denen die Rettungsmittel außerhalb des eigenen Versorgungsbereiches eingesetzt werden. Sie müssen nicht grundsätzlich zu Hilfsfristüberschreitungen führen.

#### 2.1.2. Hilfsfristüberschreitungen aus objektiven Gründen (HFO)

Objektive Gründe sind in der Regel witterungsbedingt (Schnee- und Eisglätte, Starkregen, Nebel u.s.w.) bzw. verkehrsbedingt (starkes Verkehrsaufkommen, Verkehrseinschränkungen durch Baustellen, Umleitungen, geschlossene Eisenbahnschranken u.s.w.).

### **2.1.3. Hilfsfristüberschreitungen aus subjektiven Gründen (HFS)**

Subjektive Gründe sind in der Regel ungenaue Ortsangaben, unzureichend gekennzeichnete Straßen oder Häuser, schlechte Beleuchtung, aber auch Arbeitsfehler in der Leitstelle bzw. beim Rettungsdienstpersonal.

## **2.2. Erwartete Hilfsfristüberschreitungen**

### Landkreis Havelland

Die in Vorjahren aufgetretenen Hilfsfristüberschreitungen in Schönwalde-Glien OT Schönwalde Dorf  
Schönwalde-Glien OT Schönwalde Siedlung  
Schönwalde-Glien OT Wansdorf  
werden mit Einrichtung einer 24 h besetzten Rettungswache im nördlichen Bereich der Stadt Falkensee nicht mehr erwartet (siehe Pkt. 3).

### Sachsen-Anhalt

Die Gemeinden des Landes Sachsen-Anhalt, die durch die Rettungswache Rathenow versorgt werden, können innerhalb der im Land Brandenburg gültigen Hilfsfrist nicht erreicht werden. Dieser Umstand ist dem Landkreis Stendal bekannt. Dessen ungeachtet wird die Dienstleistung von dort weiterhin gewünscht.

## **2.3. Bereiche, Regionen, deren Versorgung derzeit nicht gewährleistet werden kann**

### Döberitzer Heide

Ein Gutachten der Universität Cottbus unterteilt die Döberitzer Heide in Gebiete mit unterschiedlichen Gefährdungsgraden. Die Notfallversorgung erfolgt nur auf Flächen, die nachweislich von Munition beräumt wurde.

### 3. Feststellung der Standorte der Rettungswachen, der Fahrzeugausstattung und der Versorgungsbereiche

#### Rettungswache Rathenow

Lutherplatz 13  
14712 Rathenow

**Tel.:** (03385) 520891  
**Tel. u. Fax:** (03385) 520892 (EL)  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

#### Fahrzeugbestand

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d
<b>RTW</b>	12 h / d 07:00 – 19:00 Uhr	-	-
<b>NEF</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

#### 1. Abmarsch – Versorgungsbereich

Rathenow mit den Ortsteilen (OT)

- Göttlin
- Grütz
- Semlin
- Steckelsdorf

Nennhausen OT Bamme  
Nennhausen OT Gräningen  
Nennhausen OT Müzlitz

Milower Land OT Großwudicke

Seeblick OT Hohennauen

#### 2. Abmarsch – bereichsübergreifend

Rathenow OT Böhne

Milower Land

Premnitz

Havelaue OT Spaatz  
Havelaue OT Wolsier  
Havelaue OT Gülpe  
Havelaue OT Parey

Seeblick OT Wassersuppe  
Seeblick OT Witzke

Stechow – Ferchesar

**noch 2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Kotzen OT Kotzen

Märkisch Luch OT Barnewitz  
 Märkisch Luch OT Buschow  
 Märkisch Luch OT Garlitz

Nennhausen mit den OT

- Buckow
- Damme
- Liepe

**Rettungswache Nauen**

Ketziner Straße 18a  
 14641 Nauen

**Tel.:** (03321) 48044 und 455428

**Fax:** (03321) 453742

**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW – 1</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d
<b>KTW – 1</b>	8 h / d	-	-
<b>NEF</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

- Nauen mit den OT
- Berge
  - Bergerdamm
  - Börnicke
  - Groß Behnitz
  - Kienberg
  - Klein Behnitz
  - Lietzow
  - Markee
  - Ribbeck

Schönwalde-Glien OT Grünefeld  
 Paulinenaue OT Selbelang  
 Retzow  
 Brieselang OT Bredow  
 Wustermark mit Ortsteilen und bewohnten Gebieten  
 Gewerbegebiet Zeestow

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Nauen OT Wachow  
 Märkisch Luch OT Möthlow  
 Ketzin mit Ortsteilen  
 Brieselang ohne OT Bredow  
 Gemeinde Wiesenaue mit Orteilen Brädikow, Vietznitz, Warsow und Jahnberge  
 Pessin  
 Gemeinde Mühlenberge mit Ortsteilen Haage, Senzke und Wagenitz  
 Tietzow  
 Ebereschenhof  
 Paulinenaue ohne OT Selbelang

BAB-10 (Auffahrt Falkensee in Richtung Dreieck Werder bis Abfahrt Potsdam-Nord)  
 BAB-10 (Auffahrt Spandau in Richtung Dreieck Havelland bis Dreieck Havelland)

**Rettungswache Falkensee I**

Finkenkruger Straße 159  
 14612 Falkensee

**Tel.:** (03322) 22400  
**Fax:** (03322) 22401  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

<b>Rettungsmittel</b>	<b>Montag - Freitag</b>	<b>Sonnabend</b>	<b>Sonn- und Feiertage</b>
<b>RTW – 1</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d
<b>RTW – 2</b>	12 h / d (08:00 – 20:00 Uhr)	-	-
<b>NEF</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Falkensee, Stadtgebiet

Dallgow-Döberitz mit Ortsteilen

Dyrotz-Luch

**2. Abmarsch - bereichsübergreifend**

**länderübergreifend: Land Berlin, Stadtbezirk Spandau**

Landkreis Havelland

Seite 6

**Retterungswache Falkensee II**

z. Z. Marwitzer Straße 4a (Atemschutzzentrum)  
14612 Falkensee

**Tel.:** 0160/98943425

**Fax:** (03322) -

**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

(Es ist geplant, im Jahr 2009 einen neuen Standort in der näheren Umgebung der Marwitzer Straße zu beziehen)

**Fahrzeugbestand**

Retterungsmittel	Montag – Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW – 3</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Falkensee, Stadtgebiet

Schönwalde-Glien OT Schönwalde Dorf  
Schönwalde-Glien OT Schönwalde Siedlung  
Schönwalde-Glien OT Wansdorf

**2. Abmarsch - bereichsübergreifend**

**länderübergreifend: Land Berlin, Stadtbezirk Spandau**

**Retterungswache Premnitz**

Am Feld 3  
14727 Premnitz

**Tel.:** (03386) 200916

**Fax:** (03386) 200916

**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Retterungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Rathenow OT Böhne  
Premnitz mit Ortsteilen  
Milower Land ohne OT Großwudicke  
Gewerbegebiet Rathenow-Süd

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Rathenow – südlich ICE-Strecke  
b. G. Lutze (Landkreis Potsdam Mittelmark)



Landkreis Havelland

Seite 7

**Rettungswache Rhinow**

Der Hagen 1  
14728 Rhinow

**Tel.:** (033875) 30119  
**Fax:** (033875) 30119  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Rhinow  
Großderschau  
Gollenberg  
Seeblick OT Wassersuppe  
Seeblick OT Witzke

Havelaue OT Gülpe  
Havelaue OT Spaatz  
Havelaue OT Strodehne  
Havelaue OT Wolsier  
Havelaue OT Parey

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Seeblick OT Hohennauen  
Friesack mit Ortsteilen  
Kleßen – Görne OT Kleßen  
b. G. Dichte

**Rettungswache Friesack**

Kleßener Straße 3  
14662 Friesack

**Tel.:** (033235) 20035  
**Fax:** (033235) 20035  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Friesack mit Ortsteilen  
 Kleßen – Görne  
 Mühlenberge mit Ortsteilen  
 Paulinenaue ohne OT Selbelang  
 Gemeinde Wiesenaue mit Ortsteilen  
 Pessin

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Gollenberg

Kotzen OT Kriele  
 Kotzen OT Landin

Retzow

Rhinow mit Ortsteile

Großderschau

Havelaue OT Strodehne

Möthlow

Paulinenaue Ortsteil Selbelang

**Rettungswache Stechow**

Friedensstraße 38  
 14715 Stechow

**Tel.:** 033874/90648 oder 0171/6919085

**Fax:** 033874/90648

**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Stechow – Ferchesar  
 Märkisch Luch OT Garlitz  
 Märkisch Luch OT Möthlow  
 Kotzen mit b. G. Rhinsmühlen  
 Nennhausen mit den OT
 

- Buckow
- Damme
- Liepe

Rathenow – Pflegeheim „Stadtforst“

Landkreis Havelland

Seite 9

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Rathenow OT Göttlin, Semlin, Steckelsdorf und Grütz

Nennhausen OT Bamme  
 Nennhausen OT Gräningen  
 Nennhausen OT Mützlitz

Märkisch Luch OT Barnewitz mit b. G. Linde und Kieck  
 Märkisch Luch OT Buschow

Kleßen-Görne OT Görne

Die Ortsteile Barnewitz und Buschow der Gemeinde Märkisch Luch werden im 1. Abmarsch durch die Rettungswache Bollmannsruh (LK Potsdam-Mittelmark) versorgt.

**Rettungswache Etzin**

Dorfstraße 47d  
 14641 Etzin

**Tel.:** 033233/30864  
**Fax:** 033233/30864  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

<b>Rettungsmittel</b>	<b>Montag - Freitag</b>	<b>Sonnabend</b>	<b>Sonn- und Feiertage</b>
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Stadt Ketzin mit Ortsteilen und b. G.  
 Nauen OT Wachow

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Nauen mit den OT  
 Berge  
 Bergerdamm  
 Groß-Behnitz  
 Kienberg  
 Klein-Behnitz  
 Lietzow  
 Markee  
 Ribbeck

Gemeinde Wustermark – OT Wernitz

Landkreis Havelland

Seite 10

**Rettungswache Brieselang**

Wustermarker Straße 1  
14656 Brieselang

**Tel.:** 033232/22035  
**Fax:** 033232/22035  
**Funk:** 4-m-Band Kanal 457

**Fahrzeugbestand**

Rettungsmittel	Montag - Freitag	Sonnabend	Sonn- und Feiertage
<b>RTW</b>	24 h / d	24 h / d	24 h / d

**1. Abmarsch – Versorgungsbereich**

Brieselang ohne OT Bredow

GVZ - Wustermark

Schönwalde-Glien OT Paaren im Glien  
Schönwalde-Glien OT Pausin  
Schönwalde-Glien OT Perwenitz

BAB-10 (Auffahrt Falkensee in Richtung Dreieck Werder bis Abfahrt Potsdam-Nord)  
BAB-10 (Auffahrt Spandau in Richtung Dreieck Havelland bis Dreieck Havelland)

**2. Abmarsch – bereichsübergreifend**

Wustermark  
Falkensee  
Dallgow-Döberitz  
Brieselang OT Bredow  
Schönwalde-Glien OT Schönwalde Dorf  
Schönwalde-Glien OT Schönwalde Siedlung  
Schönwalde-Glien OT Wansdorf  
Schönwalde-Glien OT Grünefeld

Nauen OT Tietzow  
Nauen OT Börnicke und b. G. Ebereschenhof

#### **4. Feststellung der im Rettungsdienstbereich vorhandenen Notarztsysteme**

Der Rettungsdienstbereich Landkreis Havelland ist in drei Notarztbereiche aufgeteilt:

##### **4.1. Notarztbereich Rathenow** - für den Versorgungsbereich der

- Rettungswache Rathenow
- Rettungswache Premnitz
- Rettungswache Rhinow
- Rettungswache Stechow
- Länderübergreifend – Bereich Schollene - Landkreis Stendal (1. Abmarsch)

##### **4.2. Notarztbereich Nauen** - für den Versorgungsbereich der

- Rettungswache Nauen
- Rettungswache Friesack
- Rettungswache Brieselang
- Rettungswache Etzin

##### **4.3. Notarztbereich Falkensee** - für den Versorgungsbereich der

- Rettungswache Falkensee I und Rettungswache Falkensee II
- Länderübergreifend – Bezirk Spandau / Land Berlin

Durch den Träger des Rettungsdienstes wurde ein Notarzt zum Leiter Rettungsdienstbereiches Havelland, benannt.

Mit der Havelland Kliniken GmbH wurde ein Vertrag für eine flächendeckende notärztliche Versorgung geschlossen.

#### **5. Personelle Ausstattung der Rettungswachen, Besetzung der Fahrzeuge**

Gemäß § 10 der Verordnung über den Landesrettungsdienstplan vom 27. Februar 1997, Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 8 vom 08. April 1997, sind für die Besetzung der bodengebundenen Rettungsmittel mindestens folgende fachspezifischen Qualifikationen erforderlich:

##### **5.1. Rettungssanitäterin/ Rettungssanitäter (RS)**

Fahrer KTW, Fahrer RTW, Fahrer NEF, Fahrer NAW, Beifahrer KTW

##### **5.2. Rettungsassistentin/ Rettungsassistent (RA)**

Beifahrer RTW, Beifahrer NAW

Die fachliche Besetzung der Rettungsmittel im Landkreis Havelland entspricht den gesetzlichen Vorschriften.

## **6. Regionalleitstelle des Rettungsdienstes sowie des Brand- und Katastrophenschutzes (RLS)**

### **6.1. Gesetzliche Grundlagen**

Die Gebietskörperschaften des Landes Brandenburg haben insgesamt 5 gemeinsame Regionalleitstellen zu bilden.

Rechtliche Grundlagen sind die §§ 3 Abs. 9, 6 und 9 des Brandenburgischen Rettungsdienstgesetzes vom 14. Juli 2008 (GVBl. Teil I – Nr. 10; S. 168), §10 Brandenburgisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (Bbg.BKG) vom 24.05.2004 (GVBl. I S.197), die Verordnung über die Bildung von Regionalleitstellen im Land Brandenburg (Regionalleitstellenverordnung - RLSV) vom 16. Mai 2007 (GVBl. II/07, [Nr. 10], S. 125), der Leitstellenerlass in der derzeit gültigen Fassung und die §§ 23 ff. des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Mai 1999 (GVBl. I/99, [Nr. 11], S. 194)

Zwischen den Landkreisen Havelland, Ostprignitz-Ruppin, und Prignitz sowie der Landeshauptstadt Potsdam besteht mit Wirkung zum 01.01.2008 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über den Betrieb der Regionalleitstelle „Nordwest“ für Rettungsdienst, Brand- und Katastrophenschutz.

#### **6.1.1. Bezeichnung und Standort**

Regionalleitstelle Nordwest Brandenburg (RLS)  
Werner-Seelenbinder-Straße 5  
14467 Potsdam

#### **6.1.2. Erreichbarkeit**

**Telefon:** (0331) 3701-0 und aus dem Kreisgebiet des Landkreises Havelland über den Notruf 112

**Telefax:** (0331) 292355

**BOS-Frequenzen:** 457 GU (4-m-Band) - für den Rettungsdienst des Landkreises Havelland  
425 GU (4-m-Band) - für die Feuerwehr des Landkreises Havelland  
467 GU (4-m-Band) - für die Feuerwehr der Stadt Potsdam  
464 GU (4-m-Band) – für den Kat.-schutz der Stadt Potsdam

#### **6.1.3. Personalausstattung**

Die Regionalleitstelle ist rund um die Uhr mit entsprechend qualifizierten Disponenten besetzt. Bei Großschadensereignissen erfolgt eine zusätzliche Besetzung. Im normalen Dienstbetrieb erfolgt die Auslastung zu  $\frac{2}{3}$  durch den Rettungsdienst und zu  $\frac{1}{3}$  durch den Brand-/Katastrophenschutz sowie sonstigen Hilfeersuchen.

Die Mitarbeiter/innen der Leitstelle verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Rettungsassistent/in bzw. Berufsfeuerwehrmeister/in (B3). Zusätzlich wurden je ein Sprechfunker- und ein Leitstellenlehrgang absolviert.

## **6.2. Dispositions- und Einsatzstrategien sowie verwendete Einsatzdokumentation für den Rettungsdienst in der Regionalleitstelle**

### **6.2.1. Dispositions- und Einsatzstrategien**

Notfalleinsätze werden durch die Leitstellenmitarbeiter mittels Einsatzleitrechner der jeweiligen Rettungswache, in deren Bereich sich der Notfallort befindet, zugeordnet. Die Beschickung der Rettungsmittel erfolgt entsprechend der vorliegenden Alarm- und Ausrückeordnung (AAO) und der Indikationsliste.

Ist ein Rettungsmittel der jeweiligen Rettungswache nicht verfügbar, wird das nächste freie Rettungsmittel entsprechend den festgelegten Zielbereichsfolgen alarmiert.

Notarzteinsätze werden dem jeweiligen Notarztbereich zugeordnet. Der Notarzt fährt mit dem Notarzteinsatzfahrzeug (NEF) zum Notfallort bzw. dem Rettungswagen entgegen.

Krankentransporte werden in der Regionalleitstelle angemeldet. Hier wird der Krankentransport der jeweiligen Rettungswache zugeordnet und von dieser ausgeführt.

### **6.2.2. Einsatzdokumentation**

In der Regionalleitstelle wird das Einsatztagebuch über den Einsatzleitrechner geführt. Die Alarmierung der Einsatzkräfte der jeweiligen Einsatzmittel erfolgt über die digitale Alarmierung und wird entsprechend nachgewiesen. Die Auftragsübernahme und -beendigung wird der Leitstelle über Funk (FMS-Status bzw. Sprechfunk) mitgeteilt. In der Regionalleitstelle eingehende Telefon- und Funkgespräche werden auf einer Langzeit- bzw. auf einer Kurzzeitdokumentation aufgezeichnet.

## **7. Leistungserbringer im Rettungsdienst einschließlich vereinbartem Leistungsumfang**

Leistungserbringer im Landkreis Havelland ist die

**ASB-Rettungsdienst-Havelland gGmbH**  
Geschäftsstelle  
Ruppiner Straße 20  
14612 Falkensee

**Tel.:** (03322) 258491  
**Fax:** (03322) 258485

Der vertraglich vereinbarte Leistungsumfang umfasst die Durchführung des bodengebundenen Rettungsdienstes im Landkreis Havelland nach Maßgabe der jeweils gültigen rettungsdienstlichen Vorschriften und Normen sowie die Sofortrettung in besonderen Fällen gemäß § 1 Abs. 2 des BbgRettG.





## 9 Benachbarte Rettungsdienstbereiche

### 9.1 Leitstellen

#### **Stadt Brandenburg an der Havel und Landkreis Potsdam–Mittelmark**

Kreisleitstelle	<b>Tel.:</b>	(03381) 6230
Fontanestraße 1	<b>Fax:</b>	(03381) 623151
14770 Brandenburg	<b>Funk:</b>	FW 411 GU und 505 GU KatS 355 GU

#### **Land Berlin**

Leitstelle der Berufsfeuerwehr	<b>Tel.:</b>	(030) 38730810
Nikolaus-Groß-Weg 2	<b>Fax:</b>	(030) 38730840
13625 Berlin		

#### **Landkreis Oberhavel**

Kreisleitstelle	<b>Tel.:</b>	(03301) 58700
Andre-Pican-Straße 41	<b>Fax:</b>	(03301) 5870212
16515 Oranienburg	<b>Funk:</b>	RD/FW 438 Ausweich: 423

#### **Landkreis Ostprignitz-Ruppin**

Kreisleitstelle	<b>Tel.:</b>	(03391) 3355, 4038-0
Fontanestraße 11	<b>Fax.:</b>	(03391) 2542
16816 Neuruppin	<b>Funk:</b>	FW 455 GU KatS 455 GU RD 476

#### **Landkreis Stendal**

Kreisleitstelle	<b>Tel.:</b>	(03931) 19222, 2585-0
Wendstraße 30	<b>Fax.:</b>	(03931) 216649
39576 Stendal	<b>Funk:</b>	FW 462 GU RD 462 GU Kats 494 GU

#### **Landkreis Jerichower Land**

Kreisleitstelle	<b>Tel.:</b>	(03921) 988437, 9493851, 949385-0
Bahnhofstraße 8 – 9	<b>Fax.:</b>	(03921) 9493899
39281 Burg	<b>Funk:</b>	FW 359 RD 492 GU Tonruf 1

**9.2. Angrenzende Rettungswachen**

<b>Rettungswache</b>	<b>Standort</b>	<b>Erreichbarkeit</b>	<b>Technik</b>	<b>zuständige LS</b>
<b>Genthin (JUH)</b>	Ärztehaus Genthin Karower Straße 2b 39307 Genthin	(03933) 948725	1 NEF 1 RTW 1 KTW	Burg
<b>Tangermünde (JUH)</b>	Arneburger Straße 37 39590 Tangermünde	Über LS Stendal	1 RTW 1 KTW	Stendal
<b>Havelberg (JUH)</b>	Am Campts 13 39539 Havelberg	über LS Stendal	1 NEF 1 RTW 1 MZF	Stendal
<b>Stendal (JUH)</b>	Nordwall 14 39576 Stendal	über LS Stendal	1 NEF 2 RTW 1 MZF	Stendal
<b>Kyritz (Ruppiner Kliniken GmbH)</b>	Perleberger Str. 33 16866 Kyritz	(033971) 55044	1 NEF 2 RTW 1 KTW	Neuruppin
<b>Fehrbellin (Ruppiner Kliniken GmbH)</b>	Brunner Straße 1 16833 Fehrbellin	(033932) 70200	1 RTW	Neuruppin
<b>Neustadt/Dosse (Ruppiner Kliniken GmbH)</b>	Segeleitzer Straße 3 16845 Neustadt/ Dosse	(033970) 51355	1 RTW	Neuruppin
<b>Staffelde (DRK)</b>	Nauener Straße 17 16766 Staffelde	(033055) 74229	1 RTW	Oranienburg
<b>Hennigsdorf (OHV Kliniken GmbH)</b>	Marwitzer Straße 91 16761 Hennigsdorf	(03302) 493947	1 NEF 2 RTW 1 KTW	Oranienburg
<b>Berlin (BF)</b>	Nicolaus-Groß-Weg 2 13627 Berlin	(030) 8730810	lt. Anforderung	Berlin (Berufsfeuerw.)
<b>Potsdam (BF)</b>	W.-Seelenbinder-Str. 5 14467 Potsdam	(0331) 37010	lt. Anforderung	Regionalleitst. Nordwest-Brb.
<b>Brandenburg (BF)</b>	Fontanestraße 1 14770 Brandenburg	über LS Brandenburg	lt. Anforderung	Brandenburg (Berufsfeuerw.)
<b>Bollmannsruh (Pro medica GmbH)</b>	Bollmannsruh 10 14778 Päwesin	(033838) 30958	1 RTW	Brandenburg (Berufsfeuerw.)
<b>Werder (Pro medica GmbH)</b>	B.-Kellermann-Str. 17 14542 Werder/ Havel	(03327) 45701	1 RTW 1 KTW	Brandenburg (Berufsfeuerw.)

### **9.3. Vereinbarungen zum bereichs- bzw. länderübergreifenden Rettungsdienst**

#### **9.3.1. Potsdam Mittelmark**

Mit dem Landkreis Potsdam-Mittelmark besteht eine Verwaltungsvereinbarung zu überörtlicher Hilfe für die Notfallrettung in der Gemeinde Märkisch Luch mit den Ortschaften/Ortsteilen Barnewitz, Buschow und Garlitz im 1. Abmarsch.

#### **9.3.2. Land Berlin**

Seit dem 23.11.1999 besteht mit dem Land Berlin eine Verwaltungsvereinbarung über die gegenseitige Hilfe im Bereich der Notfallrettung.

Auf Anforderung der Leitstelle Berlin können folgende orts- bzw. länderübergreifende Maßnahmen durchgeführt werden:

##### **Notarztregelung**

NEF Falkensee oder Nauen im Stadtbezirk Spandau

##### **RTW – Regelung**

RTW Falkensee oder Nauen im Stadtbezirk Spandau

#### **9.3.3 Landkreis Oberhavel**

Der Ortsteil Tietzow und das bewohnte Gebiet Teufelshof werden gegenwärtig durch die Rettungswache Staffelde versorgt. Bis zum Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Landkreis Oberhavel erfolgt dies im Probebetrieb.

## **10. Luftrettung**

### **Standorte der Rettungshubschrauber (RTH) – Primäreinsätze (Notfallrettung)**

**RTH Christoph 35 -** *Stadt Brandenburg an der Havel*  
**Anforderung:** über Leitstelle Brandenburg  
**Einsatzzeit:** Sonnenaufgang (jedoch nicht vor 07:00 Uhr) bis Sonnenuntergang

**RTH Christoph 35 -** *Berlin*  
**Anforderung:** über Leitstelle Berlin  
**Einsatzzeit:** Sonnenaufgang (jedoch nicht vor 07:00 Uhr) bis Sonnenuntergang

### **Standort Intensiv (ITS)-Hubschrauber – Sekundäreinsätze (Verlegungen)**

**ITH Christoph 71 -** *Senftenberg*  
**Anforderung:** über Leitstelle Senftenberg  
**Einsatzzeit:** 24 h (mindestens 2 h Vorlaufzeit)

## 11. Wasserrettungsdienst

Entsprechend dem BbgRettG sind die Landkreise neben dem bodengebundenen Rettungsdienst auch für die Durchführung des Wasserrettungsdienstes zuständig.

Im Landkreis Havelland ist mit der Wasserrettung die ASB-RD-HVL gGmbH beauftragt, die mit 40 ehrenamtlichen Helfern in der Saison von Mai bis September den Wasserrettungsdienst an den Wochenenden sicherstellt.

Im Landkreis Havelland werden 2 Wasserrettungsstationen betrieben, die sich an folgenden Standorten befinden:

### 11.1. Standort : **Wassersuppe**

**Anzahl der Helfer:** 16

**Motorboote:** 1

**Alarmierung:** durch Leitstelle über Alarmrufempfänger und Funk

### 11.2. Standort : **Strandbad Ketzin**

**Anzahl der Helfer:** 24

**Motorboote:** 1

**Alarmierung:** durch Leitstelle über Alarmrufempfänger und Funk

## 12. Aufnahmekrankenhäuser im Rettungsdienstbereich Havelland

(Planbettenbestand per 26. Februar 2008)

**12.1. Havelland Kliniken GmbH** **Tel.:** (03385) 555 – 0

Paracelsus Krankenhaus Rathenow  
Forststraße 45  
14712 Rathenow

Das Paracelsus-Krankenhaus Rathenow verfügt über **204 Betten**. Es können derzeit **2 schwerstverletzte Patienten (keine Hirnverletzten) gleichzeitig aufgenommen und 15 Betten zusätzlich** aufgestellt werden.

* Medizinische Klinik	97 Betten
* Chirurgische Klinik	61 Betten
* Gynäkologisch-geburtshilfliche Klinik	24 Betten
* Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin	15 Betten
* Intensivstation	7 Betten
* OP-Säle	3

**12.2. Havelland Kliniken GmbH**

**Tel.:** (03321) 42 – 0

Havellandklinik Nauen  
Ketziner Straße 20  
14641 Nauen

Die Havellandklinik Nauen verfügt über **341 Betten**. Es können derzeit **2 schwerstverletzte Patienten (keine Hirnverletzten) gleichzeitig** aufgenommen und **15 Betten zusätzlich** aufgestellt werden.

* Innere Medizin	108 Betten
* Chirurgie	88 Betten
* Gynäkologie und Geburtshilfe	35 Betten
* Intensivstation	10 Betten
* Urologie	21 Betten
* Kinderheilkunde	25 Betten
* Psychiatrie	44 Betten und 10 Tagesplätze
* OP-Säle	4

**13. Notfallseelsorge und Krisenintervention**

Der Landkreis Havelland verfügt über ein ausgebildetes Notfallseelsorgeteam. Das Team hat derzeit eine Stärke von 11 ehrenamtlichen Helfern. Die Alarmierung erfolgt entsprechend Dienstplan über die Regionalleitstelle Nordwest-Brandenburg.

**14. Sofortreaktion  
(Maßnahmen zur Bewältigung von Schadensereignissen**

**unterhalb der Katastrophenschwelle)**

Die Sofortreaktion organisiert die rettungsmedizinische Versorgung bei großen Schadensereignissen unterhalb der Katastrophenschwelle. Zu den Maßnahmen der Sofortreaktion gehören die technische Rettung, die notfallmedizinische Erstversorgung, die Herstellung der Transportfähigkeit und der Transport in geeignete Behandlungsräume. Die Verantwortung für die Planung, Vorbereitung und Durchführung von Maßnahmen liegt beim Träger des Rettungsdienstes.

Einzelheiten regelt der Maßnahmeplan „Sofortreaktion“, der durch den Landkreis in Abstimmung mit dem leitenden Arzt des Rettungsdienstbereiches erarbeitet wurde.

## Öffentliche Zustellung

Der Bescheid der Führerscheinstelle des Landkreises Havelland vom 05.12.2008 (Aktenzeichen: 323.03.02-0075438) an Herrn Raphael Feucht kann nicht zugestellt werden, da sein derzeitiger Aufenthaltsort unbekannt ist. Herr Feucht war zuletzt in der Amsterdamer Straße 6a in 14641 Wustermark OT Elstal gemeldet.

Der Bescheid wird auf dem Wege der öffentlichen Zustellung gemäß §§ 1 und 10 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) i.V.m. § 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes für das Land Brandenburg (BbgVwZG) zugestellt.

Der Bescheid kann beim Landkreis Havelland, Führerscheinstelle in der Goethestraße 59/60 in 14641 Nauen zu den nachfolgend genannten Sprechzeiten oder nach vorheriger Terminvereinbarung von Herrn Feucht in Empfang genommen werden.

Sprechzeiten:	Montag	geschlossen
	Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr 15.00 – 18.00 Uhr
	Mittwoch	geschlossen
	Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr
	Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

Der Bescheid gilt nach Ablauf von zwei Wochen – gerechnet vom Tage der Veröffentlichung im Amtsblatt – als zugestellt. Etwaige Fristen werden dann in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Im Auftrag

gez. Brandt  
Sachgebietsleiter

---

Herausgeber: Landkreis Havelland, Der Landrat, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow  
Redaktion: Pressestelle, Stephanie Reisinger  
Erscheinungsweise: unregelmäßig

Das Amtsblatt erscheint in unregelmäßigen Abständen nach Bedarf und liegt in den Bürgerservicebüros der Dienstgebäude Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow und Goethestr. 59/60, 14641 Nauen zur kostenlosen Abholung bereit.

Außerdem kann das Amtsblatt im Internet unter der Adresse [www.havelland.de](http://www.havelland.de) abgerufen werden und es kann für 1 € + Porto schriftlich bestellt werden über: Landkreis Havelland, Der Landrat, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow.

Der kostenlose Nachdruck ist mit Quellenangabe gestattet.

Alle im Amtsblatt des Landkreises Havelland veröffentlichten Beschlüsse und Satzungen des Kreistages Havelland und deren Anlagen liegen während der üblichen Öffnungszeiten zur Einsichtnahme durch die Einwohner in den Bürgerservicebüros der Dienstgebäude Platz der Freiheit 1, 14712 Rathenow und Goethestr. 59/60 in 14641 Nauen aus

---